### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

## Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

267 (29.9.1880) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 267. Erftes Blatt.

Mittwoch den 29. September

### Befanntmachung.

Mr. 25956. Konfursverfahren über bas Bermogen bes Schneibers Abolf Biefede von Rarleruhe betreffenb. Durch Erfenntniß Großh. Umtegericht bier vom 23. September 1880 wurde auf Grund bes S. 40 bes Bab. Ginf. Gef. gu ben R.J.G. gwifchen bem Gemeinschulbner und beffen Chefrau, Emma geb. Eggere, bie Bermogensabsonberung ausgesprochen. Karleruhe, ben 23. Seplember 1880. Gerichtsichreiberei bes Großb. Amtsgerichts.

3. 2.: C. Gifentrager.

Bekanntmachung.

Rr. 26080. Die Bittwe bes Dieners Alexander Raifer, Rebetta geb. Beifinger bon bier, hat um Einweifung in Befit und Gemabr bes ehemannlichen Rachlaffes gebeten. Etwaige Einsprachen finb

binnen vier 23 och en

babier vorzutragen.

Rarleruhe, ben 25. September 1880.

Großh. Amtegericht.

Gerichteschreiberei. Frant.

Bekanntmachung.

Rr. 4517. Die Urlifte fur ben Geschworenens und Schöffendienst liegt mabrend einer Boche, vom Mittwoch ben 29. September bis mit 5. Ots tober 1880, auf ber Kanglei bes Stadtraths (Zimmer Rr. 17 im untern Stod bes Rathhauses, Eingang Zahringerstraße, Lit. H.) zu Jebermanns Ginficht offen.

Dies wird mit bem Bemeiten befannt gemacht, bag etwaige Giniprachen gegen bie Richtigfeit ober Bollftanbigfett ber Lifte innerhalb ber name lichen Frift fdriftlich ober gu Brotofoll bes Burgermeifters erhoben werben konnen.

Karleruhe, ben 28. September 1880.

Stadtrath. Spemann.

### Allgemeine Musikbildungs:Anstalt.

3.2. Der Einzug bes Schulgelbes für's II. Quartal, b. i. fur Juli, Auguft und September I. 3., wird

Mittwoch den 28. d. Wt. und

jeweils Nachmittags von 2-3 Uhr, im Lotale ber Anstalt stattfinden. Etwa biebei nicht eingebenbe Betrage werben von ber Schulbienerin gezen Entrichtung einer Gebuhr von je 20 Bf. abgeholt werben. Die Berrechnung.

Fahrniß=Versteigerung.
In bem Konfurfe über bas Bermögen bes Kaufmanns hermann Dilger babter werben

Mittwoch den 29. September d. 3., 2 Uhr,

Balbstraße Rr. 5 bahier nachverzeichnete, zur Theilungsmasse gehörigen Fahrnisse öffentlich gegen Baarzahlung versteigert, nämlich: 126 ko Salz, 63 ko Baschseise, 3 Fähchen Schmierseise, 4½ ko Talg, ca. 100 ko Schweinefelt, 2½, Kübel Alpenbutter, 2 Kischen Baasseinsäs, 42 ko Schweizerfäs, 1 Rest Sardinen und Kapern, 8 Hüte Auder und ca. 15 ko im Andruch, 1½ Fak Senf und 33 Töpte Sens, 1½ ko grüner und 4½ ko schwarzer Thee, 33 ko Schwuhstadal in Baqueten, 8 B. Champagner, 9½ ko Kräuterzuser, 75 ko bürre Zweischgen, 3½ ko Apfelschnise, 19½ ko Bohnen, 132 ko Reis, 23½ ko Sago, 30 ko grüne Kernen, 46 ko Gerste, 28 ko Erbsen, 72 ko Maccaroni, 17½ ko Buhpennubeln, 14 ko Gemüsenubeln, 75 ko Beismehl, 12½ ko Baniermehl, 12½ ko Gries, 3½ ko Rosinen, 3 ko Korinthen, 2 ko Mandeln, 1 Fah Mohnöl, 1 Kest Hänge, 24 Paquete Fettslaugenmehl, 12½ ko Glaubersalz, 3½ ko Bittersalz, 41 ganze Krüge und 38 halbe Krüge Selterszund Emser Basse, ben 24. September 1880.

W. Merke jun., Kontursverwalter.

# Schuh: und Stiefel-Versteigerung.

Mittwoch den 29. September d. J.,

Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werben im Saale des Gasthauses zur goldenen Waage, Zähringerstr. 78 parterre, im Auftrag gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
circa 60 Paar feine Kalblederstiefel für Damen,
"80 Paar Zugstiefel in Kid:Kalbleder für Mädchen,
"60 Paar Kalblederstiefel mit einfachen und Doppelsohlen für

100 Paar Rinderfchube,

wogu Liebhaber höflichft einlabet

23. Rogmann, Auftionator.

NB. Es ift Jebermann Gelegenheit geboten, por bem Rauf Die Stiefeln und Schuhe anprobiren ju fonnen.

#### Friedrichsthal. Steigerungs-Ankundigung.

Baumann.

2.2. Der Erbtheilung wegen werben am Freitag den 8. Oftober d. J.,
Bormittags 10 Uhr,
auf dem Rathhause zu Friedrichsthal solgende Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert, wosdet der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ober mehr geboten wird.

a. Auf ber Gemartung Friebrichsthal. Schäpungepreis.

Lagerbuch Nr. 1022.
13 Ar 40 Meter Ader in ben kleinen Stüden, neben Franz Borell und Sigsmund Gorenflo

Lagerbuch Rr. 104. 2 Ur 78 Meter Ader im Gottes-Aders felb, neben Franz Borell und Friedrich 40 DZ.

Lagerbuch Nr. 405. 10 Ar 61 Weter Ader im Forlenfelb, neben Heinrich Gorenflo und Jakob Gos renflo 200 DR.

Lagerbuch Rr. 676. 21 Ar 15 Meter Ader im Bachfelb, neben Lubwig Reuther und Wilhelm Mahler Wittwe 900 m.

Lagerbuch Rr. 1026. 22 Ar 32 Meter Ader im Großfiud-feld, neben Jakob Manz und Lubwig Borell 850 DZ.

Lagerbuch Rr. 1188. 23 Ar 31 Meter Ader im Schlagfelb, neben Jasob Friedrich Gorenflo und Philipp Thibaut Wittwe. . . . . 1000 M. b. Auf ber Gemartung Lintenheim,

Lagerbuch Rr. 2075. Die Sälfte von 24 Ur 21 Meter Ader in ben Böhlädern, neben Friedrich Börr und Jatob Burgftahler 200 97

Karleruhe, ben 6. September 1880.

Sagenunger, Rotar.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Befanntmachung.

2.2. Am Mittwoch den 29. d. M., von Borsmittags 9 Uhr ab, babe ich in ber golbenen Baage, Zähringerstraße 73. einen größeren, sehr guten Gerd und eine Waschmange zum Bertauf ausgestellt.

B. Rogmann, Auftionator.

Berfteigerungs - Ankundigung.

2.1. Aus der Gemeinschaftsmasse der Jakob Meinzer Relicten von Knielingen werden der Thetlung wegen die nachverzeichneten Liegenschaften am Freitag den 8. Oktober d. I.,

Bormittags 8 Uhr,
im Rathhause zu Knielingen öffentlich zu Eigenthum versteigert und zugeschlagen, wenn der Schähungspreis oder mehr geboten wird.

1 hettar 27 Ar 33 Meter Acerselb und Wiese in 16 Parzellen und im Gesammt-Anschlag von 1960 W.

Die Zahlung hat in 4 Terminen zu geschehen. Mühlburg, den 24. September 1880. Großh. Rotar: Wathos.

### Wohnungen zu vermiethen.

Molerstraße 38 ist eine schone Wohnung im 2. Stod von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

— Akabemiestraße 35 ist der 2. Stod mit 5 Zimmern, Also, 1 Garberobezimmer, 2 Manssard, 23. Oktober du vermiethen. Zu erfragen parterre.

— Akabemiestraße 35 ist der 2. Stod mit 5 Zimmern, Also, 1 Garberobezimmer, 2 Manssard, 23. Oktober ober früher zu vermiethen.

\*3.2. Akabemiestraße 71, gegenüber dem Graf Douglas'schen Kalais, ist der 1. Stod mit 5 Zimmern und Alson nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Käheres im 2. Stod dasselbst, dis 4 Uhr Rachmikags.

\* Durlacherstraße 28 sind zwei schone Wohnungen, bestehend aus ze Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 1. Stod.

6.4. Durlacherstraße 73 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherstammer und Keller auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im ersten Stod.

— Hischer Zugen im ersten Stod.

— Hischer Zugen im ersten Stod.

— Hischer Wasserleitung und Glasabschuß, auf 23. Okt. zu vermiethen. Näheres im untern Stod.

— Katserstraße 125 ist im Hintergebände eine Wohnung von 3 Kimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung auf den 23. Okt. zu vermietben. Näheres im untern Stod.

— Katserstraße 125 ist im Hintergebände eine Wohnung von 3 Kimmern, Küche, Keller oder anch früher an eine ruhige Kamilse zu vermietben. Näheres Kaiserstr. 123 im Laben.

4.2. Kaiserstraße 153 ist der 3. Stod, bes

im Laden.

4.2. Kaiserstraße 153 ist ber 3. Stod, bes stebend aus 6 bis 7 Zimmern, mit Gass, Wassers leitung und Entwässerung, Keller, Mansarben 2c., sogleich ober auf 23. Ottober zu verniethen. Näsberes im Seitenbau im zweiten Stod, Bormittags

heres im Setienbau im zweiten Stock, Vormittags zwischen 10 und 1 Uhr.

3.2. Luisen fir aße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 kimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

\*2.1. Nowackanlage 7 ist auf den 23. Oktober der 2. Stock mit 5 oder 7 zimmern nebst Küche und dem siblichen Zugehör zu vermiethen. Mähere Auskunst wird parterre ertheist.

\* Küppurrer sir aße 78 ist eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Speicher und Keller, sofort möblirt oder unmöblirt zu vermiethen.

\*3.3. Schüßenstraße 25 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Keller, Holzstall sowie allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Räheres parterre.

\*3.3. Schüßenstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend in 4 geröumigen Zimmern, Allson, Kilche

\*3.3. Shüh en fir a he 34 ist ber 3. Stock, bessiehend in 4 geräumigen Zimmern, Alfov, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß, etwas Garten und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu versmiethen. Das Nähere baselbst im 1. Stock.

— Schüh en fir a he 38 ist im hinterhaus eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarbe und Holzstall auf 23. Oktober zu versmiethen.

weichen.

\*Berderplag ist eine schöne Wehnung, bestiebend in 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wassers baselben.

\*Bassers bassers baselbend wer bestiebend in 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wassers bassers baselbs.

\*L. Marienstraße 41 ist im 3. Stod ein auf bie Straße gebendes, schön möblirtes Zimmer mit bestiebend mit bestiebend mit Bassers baselbst.

\*2.2. Ein Portemonnaie von schwarzem Leber wurde verloren. Der darin bezeichnete Eigenthümer bestählt dem Wiederbringer 7 Mark Belohnung, miethen. Näheres baselbst.

\*Bahhofstraße 4, zunächst der Nowads Ansliche Westerführt, an einen soliden Gern wir berindeliges Westerfauf.

\*A.2. Ein preisädiges Westerfauf.

— Ede ber Wilhelm und Luisenstraße 8 ist im 2. Stod eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarbe und allem Zugebör ver soson beziehbar, und im 3. Stod eine gleiche Bohnung von 3 sehr großen ineinanbergehenben Zimmern, Mansarbe 2c. auf 23. Ottober billig zu vermiethen. Näheres im Laben baselbst.

— Mublburg. Rheinstraße 131 ift eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugebor sofort ober auf 23. Oftober billigst zu vermiethen. Raberes parterre.

Eaden mit Wohnung zu vermiethen. \*3 2. Raiferstraße 60 ift ein Laben mit Wohnung sogleich ober auf 23. Ottober zu vermiethen. Ra-heres im 2. Stock.

Wohnungs: Gefuch. \* Für eine kleine Familie wird im westlichen Stadtibeite eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugebör auf 23. Oftober ober November zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man Amalienstraße 14 im Laben abzugeben,

\*2.2. Laden: Gefuch. Ein Laben wird im Babnhofftabttheil ju mie-then gefucht. Raberes Bahnhofftrage 48, 3. Stod

Rwei schön möblirte, gut heizbare Zimmer sind sogleich ober auf 1. October um billigen Breis zu vermiethen. — Auch können Herren ober Damen in sehr gute Bension bei guter, sorgsamer Bedienung billig aufgenommen werden. Räheres Martenstraße 24, 3. Stock.

3.3. In nächfter Rabe bes Bolntechnifums und der Dragonerkaserne sind mehrere schön moblirte Zimmer zu vermiethen: Walbhorn=

— Eft freundlich und icon möblirtes Bimmer, auf die Straße gehend, ift fogleich oder fpater zu vermiethen: Wilhelmftraße 10 im 2. Stock.

\*2.2. Walbhornstraße 11, im 2. Stod, in ber Rähe bes Schlofplages und ber Dragonerkaserne, sind zwei schone, ineinandergehende, sein möblirte Borberzimmer mit ober ohne Stallung und Dic-nerzimmer sogleich ober später zu vermiethen; auf Berlangen auch eine Wagenremise.

2.2. Kaiferstraße 42 find 2 möblirte Zimmer, ein großes und ein Kleines, einzeln ober zusammen zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stod.

\*2.2. Ablerftraße 23 ift im 3. Stod rechts ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit ober ohne Benfion ju bermiethen.

2.2. In nächfter Rabe bes Polytechnifums und ber Dragonerfaserne sind 3 fcon möblirte Zimmer einzeln ober zusammen an brei herren mit ober ohne Pension zu vermiethen: Zähringerstraße 30, eine Treppe hoch.

3.2. Marienstraße 26 ist ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermiethen; auch werben bafelbsteinige Herren in Bension gewünscht.

2.1. Marienstraße 14 ist ein möblirtes Parterre-gimmer zu vermiethen. Räheres baselbft.

An einen soliden herrn ift eine gut möblirte Wohnung im 2. Stock jum Alleinbewohnen, bestebend in Salon, Schlafs und Nebenzimmer, mit freier Aussicht in's Grüne, sogleich beziehbar zu vermiethen. Näheres Beiertheimer Allee 4, zunächft dem Hauptbahnhof.

\* 2.1. Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße, ift im 2. Stod ein kleineres, nach ber Straße gehenbes, freundlich möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermiethen.

\* Ede ber Kaiser, und Douglasstraße 14, zwei Ereppen hoch, ist ein freumbliches, gut möblirtes Zimmer auf 1. ober 15. Oktober an einen soliben herrn zu vermiethen.

\*2.1. Walbstraße 95 ift im 2. Stod ein gut mob-lirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich ober später zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

3.2. Ein freundliches, großes und icon möblirtes gimmer, Aussicht auf ben Schlofplat, ift mit ober ohne Benfion an einen ober awet herren fogleich au bermietben. Raberes Schlofplat 9, awei Treppen hoch.

Bimmer,

ein großes, zweifenstriges und gut mob-Lirtes, mit iconer Aussicht und in gefunder Lage, ist fehr billig zu vermiethen: Schübenstraße 102 im 3. Stock.

Gin größerer verichließbarer Trodenraum wird auf 1 bis 2 Monate zu miethen gesucht. Of-ferten bittet man Hebelstraße 7 im gaben abzu-geben. 2,2.

Dienst:Antrag.

\* Gin einfaches, folibes Mabchen, welches wasichen und pugen tann sowie die übrigen bauslichen Arbeiten willig verrichtet, findet Stelle. Raberes Kronenftrage 31.

### Diensti Gernche.

\* Gin junges Dabden vom Lanbe, welches noch nie bier gebient bat, fucht fofort eine Stelle, am liebfien ju Kinbern. Bu erfragen im Kontor bes

\* Ein Mäbchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln tann sowie im Zimmerreinigen gut bewandert ist, sucht auf 1. Oktober eine Stelle. Zu erfragen Schlößplaß 3 im 2. Stock.

\* Ein orbentliches Mabden, welches felbsistanbig gut burgerlich tochen taum und fich allen bauslichen Arbeiten willig unterzieht, fucht sogleich eine Stelle. Bu erfragen Marienstraße 27 im 4. Stod., links.

Rapitalien zu jeder Sohe auf erfte Supo-thete bis zu 65% bes Schähungswerthes ver-mittelt Urban Schmitt's Geschäftsbureau, Schühenstraße 46.

Gin Schneiders: Gehilfe findet fogleich bauernde Befcaftigung: Augarten-

Gin fleißiger Sausburfche tann fofort eintreten bei

D. Beder.

U.Sch. 6 feine herrschafts: und 5 Gasthofs.
10 Hausmädden sucht per sofort und auf's Biel: Frau Schmitt, Schügenstraße 46.
3.3.

Beschäftigungs:Antrage. \* Es wird eine brave, zuverläffige Berfon zur Reinigung einer kleinen Wohnung in ber Rabe bes Ludwigsplages gesucht. Abresten wolle man unter Chiffre W. H. im Kontor bes Tagblattes abgeben.

Stellen Gefuche.

\* Ein fleißiger Bursche von 17 Jahren sucht so-fort eine Stelle. Bu erfragen Kronenstraße 3 im hinterhaus parterre.

\* Gin junger Mann mit iconer Sanbichrift, welcher mehrere Jahre im Bureaufach gearbeitet, sucht Stellung bei einem ber herren Anwälte ober in einem Geschäftshause als Decopist. Geft. Abreise unter E. L. M. an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Gin tüchtiger, bes. in der Stubl-macherei erfahrener Schreiner, ber mit sammtlichen Gas- ober Dampf-Holzbear-beitungsmaschinen vertraut ift sowie alle Reparaturen und Wertzeuge anzufertigen verfteht, fucht Stelle in einer größern Schreinerei ober Stuhlfabrit. Offerten unter Chiffre Z. 2783 bef. Rud Moffe, Frankfurt a. M.

Tage, ist im 3. Stod ein schönes, großes Zimmer, mit freier Aussicht, an einen soliden Hern zu vers miethen.

Saus:Verkauf.

\*4.2. Sin dreistödiges Wohnbaus im Babnbofmiteben.

\*6.4. Moblirte Fimmer

ind freier Aussichten.

\*4.2. Sin dreistödiges Wohnbaus im Babnbofmiteben.

\*6.4. Moblirte Fimmer

ind freier Aussichten.

\*4.2. Sin dreistödiges Wohnbaus im Babnbofmiteben.

\*6.4. Moblirte Fimmer

ind freier Aussichten.

\*6.4. Moblirte Fimmer

ind freier Aussichten.

\*4.2. Sin dreistödiges Wohnbaus im Babnbofmiteben.

\*6.4. Moblirte Fimmer

ind freier Aussichten.

\*6.4. Moblirte Fimmer

ind freier Aussichten.

\*6.4. N. 99 im Rontor des Tagblattes

ind einige auf Berlangen mit vollständiger Pension

au billigen Breisen au verwieden.

\*6.4. N. 99 im Rontor des Tagblattes

ind einige auf Berlangen mit vollständiger Pension

au billigen Breisen au verwieden.

\*6.4. N. 99 im Rontor des Tagblattes

ind einige auf Berlangen mit vollständiger Pension

au billigen Breisen aus verwieden.

\*6.4. N. 99 im Rontor des Tagblattes

ind einige aus verwieden.

\*6.4. N. 99 im Rontor des Tagblattes

ind einige aus verwieden.

\*6.4. N. 99 im Rontor des Tagblattes

ind einige aus verwieden.

\*6.4. N. 99 im Rontor des Tagblattes

ind einige aus verwieden.

\*6.4. N. 99 im Rontor des Tagblattes

ind einige aus verwieden.

\*6.4. N. 99 im Rontor des Tagblattes

ind einige aus v

#### Gefchäftshaus ju verfaufen.

In bester Geschäftslage ber Stadt ift ein Bobn-baus, samobl für jedes Ladengeschäft als auch für größern Geschäftsbetrieb geeignet, unter gunstigen Bedingungen zu verkaufen. Kaufliebhaber belieben wegen bes Rähern, unter "Nr. 3000 Geschäfts-haus", an das Kontor bes Tagblattes Abressen gefälligft zu übersenben.

3.2. Eine ofibrenfifche Nappftute, 10 Jahre all, ohne Abzeichen, geritten und gefahren, ift außerst preiswerth zu verkaufen. Bu erfragen Raiferstraße 14

wechtzeug, noch wenig gebraucht, ift billig zu vertaufen: Raifer-ftrage 52, 3 Stiegen boch.

Untauf.

6.1. Sold, Silber, Berren und Franen-Fleider, Betten, Möbel sowie alle Arten altes Metall werben zu ben höchften Preisen angekauft bet S. Silb, 64 Zähringerstraße 64.

von Gold, Silber, Stickereien, Kleibern, Schuben und Stiefeln, wofür stets hohe Breise bezahlt werben von Mag Low, Schwanenstraße 23.

Mn fauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene herrens, und Frauenkleiber, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier 2e.

Eduard Lämmle, Kaiserstraße 101.

— Neue Tuchabfälle, bas Pfund ju 25 Pf. werden stets angekauft und im Hause abgeholt. Max Low, Schwanenstraße 23.

Gänfelebern werben fortwährenb angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Brivat=Bekanntmachungen.

felbst importirten, in fehr guten Qualitaten von DR. 2.50 per Pfund an empfiehlt

T. Bausback, Umalienftraße 53.

# Karl Malzacher,

Großbergogl.

0

0

Soflieferant,

Lammftrage 5, empfiehlt

einen ausgezeichneten, feinen und billigen, birect bezogenen

Souchong-Thee,

auf welchen ich besonders das Thee trinkenbe verehrl. Publikum aufmerksam mache. Wieberverfäufern Engros-Breife.

Medicinischer Cokaner, vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und refende, in Flaschen d 60 Kfg., 1. M., 2 M. u.

23. Mertle, Kaiserstraße. Mich. Sirich. Fr. Biderebeim, Erbpringenftr.

#### Reelle Waare. Kirschenwasser

per Liter M. 2.28, M. 2.94, M. 3.20, Zwetschgenwasser M. 1.48, M. 1.28 Pf., Nordhäuser Kornbranntwein . 74 " Berliner Kümmelbranntwein . 74 Trester-Branntwein . . . . 80

empfiehlt

F. Hunzer, Karlstrasse 85.

# Wealaga

ärztlich empfohlen, unter Garantie für Reinheit, empfiehlt

Julius Hæck,

Hotel Grüner Sof & Weinhandlung. Filialen bei ben Berren: Biftor Mertle, Ede ber Raifer- und Dou-

glassiraße; Eugen Helff, Herrenstraße 35; Michael Hirsch, Kreuzstraße 3; J. Bodenweber, Fasanenstraße 2; Th. Klingele, Ede ber Schügens und Wilhelmftrage.

# Hirschapotheke. Punschessenz.

Die delicatesten Suppen liefern

Knorr's Suppen-Einlagen.

Besonders zu empfehlen sind:

Knorr's Tapioca-Julienne,

Knorr's Grünkornextract,

Knorr's Tapioca brasil.

Knorr's Erbsen-, Linsen-, Hafer-, Gerstenschleim-Mehle etc.

Diese Suppen sind nicht zu verwechseln mit den unter Beimischung von **Fett** etc. hergestellten.

Niederlagen in den besseren Specerei-und Delikatessenhandlungen in Karls-

Mainzer Sauertraui von vorzüglichem Geschmack ift ein: getroffen bei

Friedrich Maisch, Ludwigsplat 37.

# Hamburger

(befte Qualitat und hochfein im Ge: ichmack) empfiehlt

> Friedrich Maisch, Ludwigsplat 57.

in 1/4=Pfb.=Broben empfiehlt beftens

3.2.

Louis Lauer, Großherzoglicher hoflieferant. Atabemieftraße 12.

Seife, Pommade, Cold Cream

von Bergmann & Cie. in Cöln a. Rh. bereitet wegen ihrer vorzüglichen, erweichenben und heilenben Eigenschaften zur Berschönerung der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen.
Preis ver Stück 50 Pf.

Depot bei Eh. Brugier in Karlsruhe.

# Papier Fayard

engl. Gichtpapier

empfiehlt in frischer Waare Karl Malzacher,

Großh. Hoftieferant, Lammstraße 5.

Altes Welfchkorn empfiehlt billigft

Maier Wimpfheimer, Bähringerfiraße 90.

kukvodenglanzlaa in beliebigen Farben und unübertroffener

Haltbarkeit empfiehlt Hch. Lechleitner,

Birkel 15, Ede ber Ablerftraße.

Tugbodenlack in Del und Spiritus in 8 verschiebenen Tonen, à Pfund 1 M. 10 Pf. ist wieber ein großes Quantum auf Lager und wird für bessen Güte garantirt.
Das Ladiren wird auch übernommen und billig

L. Burckhardt, Maler,

161 Kaiferstraße 161,

empfehlen für bie bevorftehende Serbft- und Binter-Saifon:

Sämmtliche Neuheiten in deutschen, engl. und franz. Stoffen

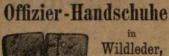
für die Serrengarderobe

zur Anfertigung nach Maaß.

Den 1. Oktober beginnt ein neuer Unterrichtskurs zur Erkernung der Stidereikunft.
Derfelbe umfaßt alle Arten von Stidereien auf Geibe, Sammt, Luch, Leber 2c.
Auch können die Unterrichtsstunden nur vorübergebend zur Erkernung und Anfertigung einzelner Arbeiten benützt werden. Die näheren Bestimmungen wollen in unserer Bohnung entgegengenommen

Geschwister Heilig, Berrenftrage 22 im 2. Stod. 3,3.

Baden-Württemberg





halb und ganz gelascht.

Grosses Lager.

Rasche Extra-Anfertigung. Handschuh-Wasch-Anstalt.

Ludwig Oehl, Karlsruhe, Grossh, Hoflieferant. 116 Kaiserstr.

# Societies & Taufgeschenke

empfiehlt in schönfter Auswahl zu billigften

Emil Meller, Juwelier, Lager und Sabrikation von Gold- und Silberwaaren. Kaiserstraße Nr. 104.



Raiferftrage 211,

empfehlen in bekannt vorzüglichen Qualitaten ihr großes Lager bon

# Bettwaaren,

befonbers :

Matrapendrillche, Bettbarchent, Blumeaustoffe (Inlet), Damafte für Blumeaubeguge, Rolich in Leine und Baumwolle, Betttücherleine, Baumwolltücher ohne Raht, Bigné = Tricot = Deden. wollene und feibene Bettbeden, roth und bunt,

Federn und Flaum. Anfertigung ganger Betten und einzelner Theile. Preise wesentlich herabgesett.

N. L. Homburger Söhne.

Abolf Schmidt, Hutmacher, Berrenfirage 32, am tathol. Kirchenplay.

# Putz- u. Modewaaren

# Wilhelm Willstätter.

Grossh. Hoflieferant.

Beehre mich, meinen Kunden anzuzeigen, dass ich von meiner Pariser Einkaufsreise zurückgekehrt und empfehle sämmtliche Neuheiten auf's Beste.

# Grosse Ausstellung

der neuesten garnirten

# amenhüte

und

# Pariser Modelle.

# Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt fich, sein

# Herrenbekleidungs-Ctablissement

bestens zu empfehlen, mit bem Bemerken, baß sammtliche Reuheiten in: und ausländischer Stoffe für Serbst: und Winterfaison eingetroffen sinb.

Masche, gute und billige Bedienung wird zugesichert, ebenso für gut passenden und eleganten Schnitt garantirt. Hochachtungsvoll

H. Kühling. Raiferftrage 177, Bel-Etage.

\$>>>>>>>>>>>>>>>

# Ausstellung und Verkauf

# Original-Oelgemälden, Raiserstraße 116.

S.1. Unterzeichneter empfiehlt sich im Repariren von Filzhüren jeder Art und sichert schone, Antien seder Art und sichert schone, Antie, abgetragene Herrenhüte fönnen zu Knaben. Alte, abgetragene Herrenhüte fönnen zu Knaben, bitten jeder Art und zu jeder andern beliebigen Façon umgeändert werden. Ausgetragene Herrenhüte wers den gegen neue Hite an Zahlung genommen und der höchste Kreis berechnet.

Andtungsvoll

Andtung

Bu gablreichem Befuch labet ergebenft ein

Mari Höffler.

Alte Bilber werben gegen neue umgetaufct.

in Pluich, Castor und Filz werben nach ben neuesten Formen abgeändert, gefärbt und sehr gut appretirt; alte Herrenhute können dazu verwendet werden und liegen Muster von ab-geänderten Herrenhuten vor und kostet der hut 1 Mark 1,

ohne Farben bebeutenb billiger. Dieselben empfiehlt

hochachtungsvoll Louis Schweinfurth,

6.6.

85 Raiferftraße 85.



Corfetten

in größter Auswahl, sowie eine Barthie Fischbeincorfetten älterer Fagon au 2 M. per Stück,
mit Robr au 1 M. per Stück bei
Andreas Doll, Ludwigsplat 40 b,
gegenüber bem Korbwaarenlager von F. Riffel.

Schuhwaaren.

6.1. Kronenstraße 52 ist burch Gelegenheits-tauf eine Parthie Filzschuhe für Damen und Kinder in jeder Größe, ebenso eine Bar-thie Lederfiefel sur Mädchen staunend billig zu vertaufen. Frau Straub.

Einmachständer

bon Steinaut, aus ber Fabrit von Bh. Solz-mann & Cie., find in verschiebenen Großen (20 bis 80 Liter haltenb) jum Preis von M. 2.50 an borratbig bet

C. Kendrick, Maurermeifter,

Möbel, Betten und Spiegel auf monatliche Abzahlung bet — B. Sirt, Rüppurrerstraße 17.

Möbel Transport N.OBENDORFER Karlsruhe.

Geschäfts: Empfehlung.

Unterzeichnete bringen boben Serricaften und ge-ehrtem Bublifum ihr Do-

ehrtem Hublistum ihr Wos-beltrausport: Geschäft inempsehlenbeErinnerung. Wir übernehmen Um züge nach allen Richtungen im In: und Ausland per eigenem gedecktem Wöbelwagen ohne Umladen oder per Bahn. Auch wird jede eintelne Verpackung übernom-men und pünkliche Bedienung sowie billigste Be-rechnung zugesichert. rechnung zugefichert.

Dochachtungevoll. Dbendorfer & Seinzmann, Balbfir. 11. Ablerfir. 4.

Rubrkohlen ab Schiff, gewaschene Rußkohlen, Buchen: und Forlenholz E. Winter

herrenftraße 30, Augartenftraße 4a.

Fußboden-Anstreichmasse

in 5 Farben von gelb bis buntelbraun, ichnell trodnend und fehr feinen Glang gebend, 

Parquet. Boden: Wichse,

vollständig geruchtos, schnell trocknend, nicht flebend, mit kaltem Waffer u. Seife unbeschabet waschbar, in Blechbosen für ca. 40 DeMeter genügend . . . M. 1.50,

Miederlagen bei: Herrn Jos. Ruft, Kalferstraße 54, Endwig Dörflinger, Blumenstraße 21, "Friedr. Herlan, Kalferstraße 100,

Geminarftraße 9,

Guftav Bronner, Wilhelmftrage 1. Ferner Offen aussewosen: Fußboden:Anstreichmasse . . . per Kiso 1.80, Parquet:Boden:Wichse . . . . , , , , 1.80

bei herrn Guftav Bronner, Wilhelmstraße 1, und in ber Fabrit von R. Stellberger, Augartenftraße 21.

chube und Stiefel.

Gine große Parthie Leberftiefel in allen Gorten werben im Laden noch billiger vertauft als auf bem Bochenmartte.

Fran Gründdaum, Katlerstraße 95, Eingang Rronenftrage, im billigen Schuhlaben.

Reguliefüllöfen, neuester Construktion mit Cha-

motteeinfäßen, Brof. Dr. Meidinger's Batent, amerifanische,

Ovalöfen, Sänlenöfen u. jonstige Sorten guß: eiferner Defen

in großer Auswahl zu fehr billigen Preifen bei

Ede ber Raifer= und Rronenstrage 24.

# Hammer & Helbling,

Kaiserstrasse 155,

empfehlen ihr grosses Lager aller Art Oefen,

# Füllreguliröfen

mit Chamotteplatten, bester und bewährtester Construction.

Säulenöfen.

2.2.

Ovalöfen.

Kochöfen.

# Hammer

Kaiserstrasse 155.

Alleinige Niederlage der schön decorirten und sehr praktischen

Mantel - Füll - Regulir - Oefen

mit Thonfutter aus der Fabrik von Max Büchgens Sohn in Aachen.

Gefcafts: Empfehlung.

MOBEL-TRANSPORT A.HIRTH

Unterzeichneter bringt ben boben Berrichaften und bem geehrten Bub-lifum in Erinnerung, baß

KARLSRUHE : er sich einen gedeckten Möbelwagen angesichafft da und somit im Stanbe ift, sämmtliche Umzüger Bedienung und Ausland unter schneller und billiger Bedienung und unter Garantie zu besorgen.

Es zeichnet hochachtungsvoll

2116. Sirth, Cophienstraße 8. Brennholz,

auf Bunbel gebunden, ist billig zu haben bei **Rarl Grethel**, Holzhandlung, 10.10. Kriegstraße 36.

Salthof zum weißen Baren,

m großen untern Saal. Walerifch:mech.:opt. Runfitheater

sowie ein **Phonographe** (Sprechmaschine) von Ebison aus Amerika. Täglich zwei große Borsiellungen bis Sonntag den 3. Oktober. Die erste 5 Uhr für Kinder, die zweite 8 Uhr. Preise der Plähe: I. Plah 80 Pig., II. Plah 40 Pig. Kinder zahlen die Hälfte. 6.2. Hochachtungsvoll J. Driesch, Mechaniker.

# Kusterer,

Ede bes Ludwigsplates und Karlsftraße, empfiehlt feinen (H. 61713 a.) (H. 61713 a.)

Wittagstisch gu 70 und 90 Bf. im Abonnement.

verlauft fowohl einzelne Liter über bie Strafe wie in Fagden billigft

Ph. Fr. Kühn, Kreugftraße 5.

werben von Dien stag an in beliebigen Quantistäten (jedoch nicht unter 25 Pfund) abgegeben und zu 8 Pfennig ver Pfund frei in's Haus geliefert. Bei größeren Aufträgen bedeutenber Rabait. Auf: träge erbittet sich

Dbenheimer, Steinftrage 12.

Den,

Strob und Hafer werben in beliebigen Quanti-täten au ben billigsien Tagespreisen verlauft und fret in's Saus geliefert. Aufträge erbittet sich 6.2. Denheimer, Steinstraße 12.

Danksagung.
\* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem Hinschieden unfrer nun in Gott rubenden Gattin und Mutter, sowie für die große Blumcnsspende und den erhebenden Grabgesang des edangelischen Kirchenchors sprechen wir hiermit unsern tanigen, tiefgefihrten Dant aus.

Der tieftrauern de Gatte:

Friedrich Sartnagel, Stadtbiener, nebft 5 Rinbern.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Konigliche Dobeit ber Großbergog taben Sich gnabigft bewogen gefunden, Sochstibrem Oberbofmaricall Bretherrn von Gemmingen die unterthänigft nachgesuchte Erlaubnif gur Annahme und gum Tragen bes ihm von Seiner Majeftat bem Raifer von Rugland verliehenen Großtreuges bes Raiferlichen St. Stanielaus Orbens zu ertbeilen.

Bitterungebenbachtungen

im Grosh. botanifden Garien.					
24.	Gept.	Thermometer	Barometer	EBinb	Witterung
12 .	Morg. Ditt. Abbs. Sept.	+ 9 + 14 + 12	27* 11*** 27* 11,5*** 27* 11.5***		trüb unmölft
611	Morg. Mitt.	+ 9 + 15 + 13	27" 11 " 27" 11,5" 27" 11,5"	Sübwest	trūb umwölft

Mein Lager in Rochherden, Rochgeschirren jeder Art, überhaupt sämmtliche Artikel zu Küchen einrichtungen empfehle zu billigsten Preisen.

J. Bähr, Gifenwaarenhandlnug,

Tob

wobon niß fe Zheiln fowie unfern

2111

Waldstraße 51.

Unfer großes Lager Regulir-Füllösen neuester Façon

sowie alle übrigen Gorten Defen empfehlen zu ben billigsten Preisen

J. Ettlinger & Wormser. herrenftrage 13.

3.2. Für bie

# Generungs-Materialien-Handlung

# ritz Werntgen,

Westendstraße 29/31, ift wieber eine Senbung Ruhrkohlen von befter Qualität in Marau einges

troffen und empfehle folche fowie fortwährend per Bahn eintreffende gewaschene Ruhr:, Dauß: und Mager: Würfeltohlen unter Zuficherung prompter Bedienung.

Beftellunge-Annahmeftelle bei herrn Raufmann Q. Sturm, Raiferftr. 150.



Steinkohlen= und Brennholzgeschäft

Krutz & Roth.

Mühlburgerstraße 3. Bir haben mit ben Bezügen von

gewaschenen Iduß- u. Wägerwürfelkohlen direkt per Bahn ab Zeche begonnen und empfehlen beide Sorten in anerkannt bester Qualität.

3wei Schiffsladungen

find für mich in Marau eingetroffen, was empfehlend anzeigt

A. v. Stellelin,

Solz= und Rohlenhandlung, Bahnhofftraße 44 und 46.

Soeben ift bei uns nun vollftanbig ericbienen und empfehlen wir, als für Weihnachtes und Confirmatione. Sefchente besonbere geeignet:

vier Evangelien

übersett und erflärt

Emil Bittel.

Zwei Theile.

232 und 213 Seiten gr. 80. Breis 8 Mart.

Die Uebersetzung gibt ben durch die neueren Forschungen seigestellten griechischen Tert mit größtmäglicher Treue wieder, und zwar im engsten Anschluß an Luthers Uebersetzung. Die vielen Berbessermagen jener Uebersetzung sind dem Lutherterte so angepakt, daß der Leser nirgends seine altsgewohnte Bibelsprache vermist, aber eine Menge von Dunkeldebten, darunter alle gänzlich veralteten Formen, aber auch alle notorischen Irrthümer und Ungenausgkeiten beseitigt und den ganzen Tryt dem jezigen Sprachgebrauch näher gerückt sindet. Die übersichsliche Einleit und seit klar und jeden verständlich die Entsiehungsverbältnisse der vier Evungelien und die Eigentbümlichteit jedes Einzelnen verständlich die Entsiehungsverbältnisse der vier Evungelien und die Eigentbümlichteit jedes Einzelnen desselben auseinander, während die Anmerkungen die Einzelnheiten in populärer Sprache erklären. Die Ersehung der ansiösigen Ausbrücke des 16. Jahrbunderts durch die schielseren Bezeichnungen unserer Zeit empsiehlt diese Uebersetzung besonders auch sin den Gebrauch in Schule und Haus; dem Gebildeten in strengerem Sinn gibt sie eine zuverlässige und genaue Uebertragung des altesten Textes dieser Schriften in die Hand.

Rarlsrude, 24. September 1880.

G. Braun'iche Sofbuchhandlung.

Den

unter

### Todesanzeige und Dautsagung. Samftag ben 25. September verfchieb unerwartet fonell unfer liebes Rinb

m

T .

0.

Mobert, wir Bermanbte und Befannte in Kennt-

Augleich sprechen wir für die vielen Beweise ber Theilnahme an dem und widerfahrenen Berluste sowie für die reichen Blumenspenden hiermit unsern innigsten Dank aus.

Karlsrube, den 28. September 1880.
Im Namen der trauernden Hintelbliebenen:

Rarl Bernhardt, Leichentrager.

#### Burgerverein Liederkranz. Seute Mittwoch teine Brobe, bagegen am Freitag.

Turngemeinde Karlsruhe. Die verehrlichen Mitglieber ber Mannerriege werben hiermit freunblichst ersucht, heute Abend anblreich in ber Turnballe zu erscheinen.
Der Vorturner.

Allgemeine Bolks Bibliothek.

Bom 20. bis 26. September. Ren zugegangen . . . . . . . . . . . . 22. Rahl ber ansgeliebenen Banbe . . . 490 Der Anffichterath.

### Gewerbliche und landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues ZU MANNHEIM 1880.

Unter dem Protectorat Sr. Kgl. Hoh. des Grossherzogs Friedrich von Baden.

Schluss am 17. October 1880. Eintritt Mk. 1.-

Fahrpreis-Ermässigung bei der Badischen, Pfälzischen, Hessischen n. Main-Neckar-Bahn. Loose à 2 Mark (auf 10 Loose 1 Freiloos) durch Herrn F. Nestler E 5, 2.

Die Proben werden

Writtwoch den 29. d. Wits., Abends 7 Uhr, wieber beginnen und regelmäßig jeben Mittwoch und Samftag Abend ftattfinben; bas erfte Konzert wird bas Dratorium "Paulus" von Menbelefohn zur Auf= führung bringen.

Inbem wir bies hierburch bekannt machen, laben wir zu gahlreicher aktiver

Betheiligung ein. 2.2.

Der Borftand.

# L. Ph. Withelm,

Kaiserstrasse 76 (Engl. Hof) Eingang Karl-Friedrichstrasse.

#### Filzhüte, Formen,

Kinderhüte, Federn, Blumen, Nouveautés.

#### Färben und Faconiren

von Hüten wird nach aufliegenden Mustern prompt besorgt.

Hiermit erlaube ich mir die ergebenste Mittheilung zu machen, dass mein Lager in den Erscheinungen diesjähriger Herbst- und Wintermoden completirt ist und in Hüten, Federn, Blumen, Stoffen etc. des Eleganten und Gediegenen viel bietet.

In garnirten Hüten unterhalte ich eine grosse Auswahl und glaube ich annehmen zu dürfen, dass ich mit derselben den Ansprüchen an höchste Eleganz wie den Wünschen nach einfacher, gediegener Arbeit gleich genügen kann.

Wie seither, werde ich mich bemühen, durch die mässigsten Preise bei sorgfältigster und pünktlichster Bedienung mir das Wohlwollen meiner werthen Kunden zu erwerben und fort zu erhalten und sehe gerne einem zahlreichen Besuche entgegen.

Hochachtungsvoll

L. Ph. Wilhelm.

2.2.

### Ich mache hiermit bie ergebene Anzeige, bag mein Lager in fammtlichen Artiteln ber

eißwaaren= & Wählchebranche auf bas Reichhaltigfte und in nur gebiegenen Qualitaten neu fortirt ift. Insbesonbere empfehle ich mein großes

# Stückwaaren-Lager

in Shirting, Chiffon, Madapolam, Stuhltuch, Baumwoll: tuch, Pique, Satin, Faconné, Pelzbarchent und Pelzpique, Flanelle in ben beften beutschen und englischen Fabritaten;

Leinwand, einfach und doppelbreit, Plumeaux: Damast, roth Julet und Bett-

Tischzeuge und Handtucher, Borbangstoffe jeber Art

gu Preisen, wie fie bei gleich guter Baare nicht billiger gestellt werben tonnen.

Weißwaaren - und Waschegeschäft, Ede ber Raifer= und Walbftrage.

## Anfertigung

Semden und Wäschegegenständen jeder Art

nach Maag und Borfdrift unter Garantie für gutes Paffen und punttlichfte Arbeit.

Baden-Württemberg

# L. S. Léon Söhne,

175 Haiserstrasse 175.

erlauben sich, den Empfang sämmtlicher Nenheiten für die Herbst- und Wintersaison in

# Kleiderstoffen & Confections

ergebenft anzuzeigen.

Das Lager in **Meiderstossen** bietet für die diesjährige Saison eine ausserzewöhmlich reiche Auswahl in den besten deutschen, franz. und engl. Fabrikaten und ist den geehrten Damen Gelegensheit zu sehr vortheilhaften Ginkänsen geboten.

Unsere Specialität in Damen-Consection ist auf das Reichhaltigste in allen neuen Façons von den einkachsten bis

zu den feinsten Genres sortirt.

In Costiimes (Pariser Modelle), Herbst-Confections, Regen- & Wintermänteln 2c. bieten wir bei enorm billigen Preisen nur garantirte Waare in geschmackvoller, soliz der Arbeit.

Costumes und Confections nach Maaß werden schnellstens unter Garantie für gutes Passen nur nach Pariser Modellen auf's Geschmack-vollste ausgeführt.

# Wegen Aufgabe meines Geschäftes gänzlicher, reeller

# Ausverkauf.

Indem ich mein Geschäft bereits schon in 4 Wochen aufgebe, weil mein Laben bis borthin vermiethet ift, bin ich genöthigt, mein großes Waarenlager bis bahin auszuverkaufen und zwar

# bedeutend weit unter dem Ankaufspreis;

mache hauptfächlich aufmerkfam auf

Cuch, Burkin, halbwollene Hosenzeuge, schwarze und farbige Cachemires, Aleiderstoffe, Flanelle, Bettbarchent, hausgemachte Kölsche, Kattune &c. &c.

# S. Guggenheim,

22 Raiferstraße 22.

Drud und Berlag der Chr. Fr. Muller'iden hofbuchanblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von 2B. Duller in Rarisrube.